

IHRE REDAKTION

Michael Leitner  
Tel. 0 81 61/186 34  
Pauline Zapp  
Tel. 0 81 61/186 38  
sport@freisinger-tagblatt.de

FUSSBALL

Frauen Bezirksoberrliga

MTV Dießen – TV Altötting	abgs.
FC Stern München II – FC Forstern II	1:1
FSV Höhenrain – SV RW Überacker	0:4
TSV Eching – FC 1927 Oberau	0:1
SpVgg Röhrmoos – FFC Bad Aibling	0:4

1. SV RW Überacker	19 58:19 48
2. FFC 07 Bad Aibling	21 56:40 41
3. FC Langengeisling	19 44:30 39
4. FC Stern München II	20 41:27 39
5. TSV Eching	20 35:30 32
6. TSV Gilching-Argelsried	20 33:33 31
7. FSV Höhenrain	20 27:33 26
8. SpVgg Röhrmoos	21 37:35 25
9. FC 1927 Oberau	20 33:37 25
10. FC Forstern II	19 36:34 22
11. SV Saaldorf	19 25:40 16
12. MTV Dießen	19 21:48 14
13. TV Altötting	19 14:54 8

Bezirksliga 1

TSV Babensham/Eiselfing – SV Kay	abgs.
FC Markt Schwaben – SpVgg Attenkirchen	2:0
TSV Abding – SV Schechen	5:0
DJK Traunstein – TSV Otterfing	3:1
FC Schwaig – DJK Otting	1:1
TSV St. Wolfgang – TSV Neuweuern	3:0

1. FC Markt Schwaben	19 57:9 51
2. TSV Babensham/Eiselfing	18 52:17 41
3. TSV Abding	19 44:21 40
4. DJK Traunstein	19 46:36 35
5. DJK Otting	19 44:23 32
6. SpVgg Attenkirchen	19 37:26 32
7. FC Schwaig	19 26:27 26
8. TSV St. Wolfgang	20 21:36 20
9. SV Kay	18 25:39 17
10. TSV Neuweuern	19 21:37 16
11. TSV Otterfing	18 19:71 6
12. SV Schechen	19 8:58 6

Kreisliga 4 Donau/Isar

FC Moosinning – FCA Unterbruck	4:2
TSV Rohrbach/FC Geisenfeld – SF Steinsdorf	2:0
SpVgg Wolfsbuch/Zell – FC Moosburg	1:3
SV Geroldshausen – Ingolstadt/Wettstetten	2:0

1. FC Moosinning	11 29:15 28
2. SV Geroldshausen	11 35:11 24
3. Rohrbach/Geisenfeld	11 24:19 20
4. FCA Unterbruck	11 32:28 19
5. FC Moosburg	11 29:21 19
6. SpVgg Wolfsbuch/Zell	11 16:25 12
7. Ingolstadt/Wettstetten	11 10:27 7
8. SF Steinsdorf	11 5:34 0

Kreisklasse 5 Donau/Isar

SpVgg Attenkirchen II – TSV Eching II	2:1
FC Neufahrn – FC Langengeisling II	0:2
SC Kirchasch – SV Vötting	1:2

1. SpVgg Attenkirchen II	12 26:11 24
2. SV Vötting	12 18:7 23
3. FC Neufahrn	12 21:16 18
4. TSV Eching II	12 11:14 13
5. SC Kirchasch	12 14:18 12
6. FC Langengeisling II	12 6:30 9



Unter [fussball-vorort.de](http://fussball-vorort.de) finden Sie das Online-Portal für den Fußball in Ihrer Region.

# Nächstes Spiel mit zwei Gesichtern

## FUSSBALL BEZIRKSBEREITUNG TSV Eching unterliegt Oberau „völlig verdient“

VON FRANZISKA KUGLER

**Eching** – Durch die 0:1 (0:1)-Pleite gegen den FC 1927 Oberau endete die starke – mittlerweile vier Partien andauernde – Siegesserie auf heimischem Platz des TSV Eching. In diesem „Spiel mit zwei Gesichtern“ ließ die Elf von Trainer Marvin Frehe jedoch bereits nach einer guten Viertelstunde den nötigen Einsatz vermissen.

Gleich zu Beginn der Partie hätte Eva Brem die Zebras eigentlich in Führung bringen müssen: Im eins gegen eins mit der FCO-Keeperin Veronika Gratz versagten beim Winterzugang aber die Nerven. „Und danach haben wir zum wiederholten Male von jetzt auf gleich das Fußballspielen eingestellt“, ärgert sich der TSV-Trainer.

Denn fortan zeigte sich der Gegner nicht nur deutlich zweikampfstärker, sondern wusste auch durch seine unglücklich effiziente Chancenverwertung zu überzeugen. Im



Hier konnte sie den Ball festhalten, beim Gegentor war sie machtlos: Die Echingerrinnen um Torfrau Vicky Mucha mussten sich dem FC Oberau mit 0:1 geschlagen geben. CHRISTIAN RIEDEL

Anschluss an eine gelungene Einzelleistung im Mittelfeld landete das Leder bei Lena Baur, die mit dem ersten – und im weiteren Verlauf einzigen – Torabschluss zum 1:0 für die Mannschaft aus Oberau ein-

netzte (27.). Per Zufall seien die Echingerrinnen dann kurz vor der Pause ebenfalls noch einmal vor dem gegnerischen Kasten in Erscheinung getreten. Der Schuss von Sonja Ermair flog jedoch weit übers Tor.

Erst ab der 65. Minute habe sich die TSV-Auswahl laut Frehe wieder vermehrt bemüht und zumindest etwas ins Spiel zurückgefunden. Mit Ausnahme einer Volleyabnahme von Ermair, die an den Querbalken

knallte, fehlte es gegen die defensiven und gleichzeitig konterstarken Gäste aber weiterhin an klaren Möglichkeiten. „Deshalb haben wir völlig verdient verloren“, weiß der 36-Jährige, dessen Team am Sonntag (15 Uhr) direkt den nächsten abstiegsbedrohten Ligakonkurrenten – aktuell steht die Truppe aus Saaldorf als Tabellenelfter nur knapp über dem Strich – empfängt. Dementsprechend rechnet der Übungsleiter mit einem ähnlich kämpferisch geprägten Match. „Und wenn wir diesen Kampf nicht annehmen wird es auch nächste Woche schwer werden.“

### TSV Eching – FC 1927 Oberau 0:1 (0:1).

**Aufstellung TSV:** Mucha – Schwentner, Theis, Resenschek (34. Proschek) – S. Mederl, Lutz (34. Böhm), Beer, Gmelch – Hoxha, Zieglermeier – Brem (34. Ermair).  
**Tore:** 0:1 Baur (27.).  
**Gelbe Karten:** Beer, Resenschek.  
**Schiedsrichter:** Sascha Achilles.  
**Zuschauer:** 15.

## Sensation verpasst

### BEZIRKSLIGA SpVgg verliert gegen Primus

**Markt Schwaben/Attenkirchen** – „Es fühlt sich an, als hätten wir eine große Chance verpasst“, berichtet Attenkirchen-Coach Christian Hobmeier nach der 0:2 (0:1)-Niederlage im Gastspiel beim Tabellenführer FC Markt Schwaben.

So sei die favorisierte Heimelf an diesem Tag zwar die spielbestimmende Mannschaft gewesen, doch insbesondere in der ersten Halbzeit habe es die SpVgg richtig gut verteidigt und kaum Chancen zugelassen. Erst in der 23. Minute landete das Leder im Anschluss an einen individuellen Fehler vor den Füßen von Lea Schmitt, die mit einem Lupfer über Keeperin Rebecca Albrecht für die Führung sorgte. Kurz zuvor hätten jedoch die Gäste nach einem Steckpass von Verena Kiermeier auf Katharina Bauer in Führung gehen können.

Und auch in Bezug auf die zweite Hälfte stellte Hobmeier klar: „Wir waren da und haben kleine Nadelstiche nach vorne gesetzt.“ Unter anderem zim-

erte Sophie Sachsenhauser einen Freistoß aus knapp 30 Metern an die Latte. Im Zuge eines schönen Schnittstellenpasses auf Lea Schmitt war der Auswahl aus Markt Schwaben jedoch das 2:0 gelungen (71.).

Nun gilt es laut dem Übungsleiter, „die spielfreie Zeit zu nutzen, Kräfte für den Endspurt zu sammeln und weiter Selbstbewusstsein aufzubauen“. Denn im Derby gegen den FC Schwaig, das am 24. Mai (17.30 Uhr) in der Schwaiger NGL-Arena ausgetragen wird, seien dann wieder drei Punkte das Ziel.

### FC Markt Schwaben – SpVgg Attenkirchen 2:0 (1:0).

**Aufstellung SpVgg:** Albrecht – Betzenbichler, Sachsenhauser, A. Kiermeier – Bauer (46. Schwarz), Nieder, V. Kiermeier, Hofmann, Sergl (70. A. Linseisen) – Möhring, E. Lachner (46. Vogel).  
**Tore:** 1:0/2:0 L. Schmitt (23., 71.).  
**Schiedsrichterin:** Anna Von Stein.  
**Zuschauer:** 50.

## Erneute Niederlage für Unterbruck

### KREISLIGA 2:4 gegen Moosinning – Moosburg macht Boden gut

**Landkreis** – Der erhoffte Befreiungsschlag bleibt aus: Durch die 2:4-Pleite beim Ligaprimus aus Moosinning rutschen die Fußballerinnen aus Unterbruck auf den vierten Tabellenplatz ab. Im Gegensatz dazu zeigt der Trend bei den mittlerweile punktgleichen Moosburgerinnen nach dem 3:1-Sieg in Wolfsbuch/Zell weiter nach oben.

**FC Moosinning – FCA Unterbruck 4:2 (3:1).** Ordentlich Glück gehabt hat die Truppe von FCA-Coach Norbert Mößner in Bezug auf die erste Hälfte. Denn schon vor dem verdienten 1:0 durch Leonie Gollwitzer (11./Distanzschuss) hätten die Gastgeberinnen einige Möglichkeiten liegen gelassen. „Der Gegentreffer hat uns aber eher gutgetan“, erinnert sich der Teamchef. Schlussendlich stocherte Lena Zaindl die Kugel kurz darauf nämlich zum 1:1 über die Linie (24.). Doch die beiden Buden von Emily Kirsch (25.) und Lena Kürschner (41.)

zerrten aus Sicht des Trainers zunehmend an der Moral.

Trotz des 4:1 von Felina Kirsch (66.) – die Moosinningerin setzte sich aus spitzem Winkel gegen die an diesem Tag herausragende FCA-Keeperin Nadine Esterl durch – war es den Gästen allerdings gelungen, zumindest die zweite Halbzeit ausgeglichener zu gestalten und im Anschluss an eine Flanke von Zaindl auf Lara Lenz sogar noch auf 4:2 zu verkürzen (68.). „Jetzt müssen wir schauen, dass wir diese Niederlage abschütteln und gegen Steinsdorf wieder was gut machen“, erklärt Mößner vor dem Flutlichtspiel am Freitag (19.30 Uhr) in Unterbruck.

**SpVgg Wolfsbuch/Zell – FC Moosburg 1:3 (1:3).** „Wir haben losgelegt wie die Feuerwehr“, berichtet FCM-Trainerin Annika Lindhorst. So musste Naima Romberger nach einer Hereingabe von Leah Alderath nur noch den Fuß hinhalten (5.), ehe die Vorlagengeberin beim

2:0 selbst die SpVgg-Torfrau überlupfte (6.). Es folgte eine schöne Kombination der Gäste, an dessen Ende Hadil Larbaoui den Traumstart mit einem weiteren Tor perfekt machte (25.).

Nach einer Verletzungsunterbrechung beim Gegner sei laut der 33-Jährigen jedoch der Wurm drin gewesen. „Das hat sich dann auch das komplette Spiel so durchgezogen.“ Aufgrund der fortan hektischen Spielweise sowie dem Anschlusstreffer von Tina Wolfsmüller, die den Ball von der Sechzehnerlinie aus im Knick versenkte (29.), fühlte es sich deshalb wie ein hart erkämpfter „Arbeitssieg“ an. „Aber unser Ziel war es, drei Punkte mitzunehmen, und das haben wir geschafft“, fasst Lindhorst zusammen. Nun hoffe sie, dass sich ihre Mannschaft auch am kommenden Samstag (11 Uhr) im Heimmatch gegen den SV Geroldshausen vernünftig verkaufen und mindestens mit einem Zähler belohnen kann.

FRANZISKA KUGLER

KREISKLASSE

### Attenkirchen marschiert weiter

**Attenkirchen/Eching** – Beim 2:1 (2:0)-Heimsieg über den TSV Eching II habe die Attenkirchener Reserve laut Trainer Jan Lukas Bindler „sehr gut in die Partie gefunden“ und sich durch die Treffer von Franziska Lachner (17.) und Veronika Linseisen (41.) einen Vorsprung erarbeitet. Danach hätten die Zebras, für die Liv Schreiber per Abstauber traf (79.), aber mehr Druck gemacht und sogar einen Foulelfmeter verschossen. Dementsprechend erklärt TSV-Coach Stefan Bergmoser: „Es tut echt weh, wenn du hier mit null Punkten rausgehst.“

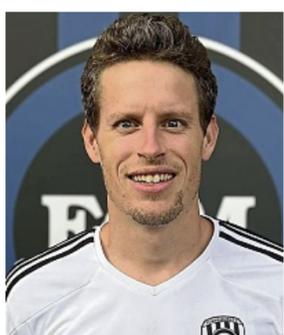
**Die weiteren Ergebnisse:** FC Neufahrn – FC Langengeisling II 0:2 (0:1).  
**Tore:** 0:1 Jessica Lux (25.), 0:2 Leonie Schwabe (66.).  
Kirchasch – SV Vötting 1:2 (1:0).  
**Tore:** 1:0 Sophie Tiller (16.), 1:1 Antonia Huber (55.), 1:2 Sarah Lauterwald (60.).

## „Ja, wir haben die Hütte abgerissen“

### Aufsteiger FC Moosburg will sich in der Kreisliga etablieren

**Moosburg** – Es war eine lange Nacht der Champions. Als bei der Meisterfeier des Bald-Nicht-Mehr-Kreisligasisten FC Moosburg die Letzten den Heimweg antraten, war es schon wieder hell. Trainer Florian Bittner erschien mit Meistershirt, dunkler Sonnenbrille und etwas Reststimmung in der Arbeit. Ein Jahr lang haben die Moosburger hart gearbeitet und sich das verdient. „Ja, wir haben die Hütte abgerissen“, sagte Bittner mit einem Lächeln.

Viele andere Vereine aus der Kreisliga gratulierten. Sie mussten anerkennen, dass Moosburg leistungsmäßig über allen stand. Florian Bittner dankte nach dem 2:2 bei Istanbul Moosburg dem städtischen Nachbarn: „Sie haben uns nach dem Spiel mit Bier versorgt.“ Auf dem Sportplatz neben dem Eisstadion begann die Party, die im Clubheim ihren Höhepunkt erreichte.



Trainer Florian Bittner wird wohl verlängern. FUPA

Für die Moosburger Fans gibt es weitere gute Nachrichten: Nach dem aktuellen Stand bleibt die gesamte Mannschaft so beisammen. Und auch die Verlängerung von Trainer Florian Bittner dürfte nur eine Formalie sein.

Florian Bittner ist überzeugt, dass der aktuelle Kader in der Kreisliga die Klasse halten und

sich in der Liga etablieren kann. Der Übungsleiter betont das vorhandene Potenzial: „Unsere jungen Spieler haben noch nicht ihr Maximum erreicht und die haben richtig Bock, sich weiterzuentwickeln.“ Zu den fußballerischen Möglichkeiten kommt auch der Teamgeist, mit dem die Moosburger nach Wacklern in der Vorrunde ihren Meisterschwur sprachen. Als Zweiter im Winter richtete man die Krone und ist 2025 noch immer unbesiegt.

Deshalb hätte Bittner auch keine Sorge, sollte sich gar nichts im Kader tun. Er hat aber schon sein Netzwerk angeworfen, um vielleicht noch zwei bis drei erfahrene Führungsspieler für die Kreisliga zu gewinnen. Mit den punktuellen Verstärkungen möchten sich die Moosburger nach zwei Kurzaufenthalten in der Kreisliga etablieren.

**ESB** ENERGIE SÜDBAYERN  
Umweltpreis im **31. Merkur CUP 2025**

## Gewinne für Dich und Deine Mannschaft\* eine dreitägige Reise nach Freiburg

Schau Fußball, trainiere Fußball, erhole Dich vom Fußball und genieße den Europa Park.

Sag uns mit einem Wort oder kurzem Satz:

„Warum sind für Dich Umweltschutz und mehr Nachhaltigkeit wichtig.“

Mitmachen unter [merkurcup.com/umweltpreis](http://merkurcup.com/umweltpreis) oder sende eine WhatsApp mit

#Umweltpreis an **0155 1029 4723**

Teilnahmeberechtigt sind alle E-Juniorenkicker 2025 im Merkurland, deren Mannschaft zum 31. Merkur CUP 2025 angemeldet sind/waren, Trainer, Betreuer, Eltern, Geschwister, Opas und Omis. Die Gewinnerziehung erfolgt am 20. Juli 2025 im Rahmen des großen Merkur CUP Finales im uhlSPORTPARK bei der SpVgg Unterhaching. Unter allen Teilnehmenden ziehen wir als Zusatzbelohnung ein persönliches Taschengeld in Höhe von 150 Euro für die Mannschaftsreise.

maximal 25 Personen